



Mit einer hohen Auszeichnung, dem Silbernen Verdienstkreuz, wurde Ludwig Werner geehrt. Das Bild zeigt (vorne von links): Ludwig Werner, Begründer der Partnerschaft, Norbert Remmel (amtierender Schützenkönig), Marcus Weyer (Vorsitzender des Musikvereins) und Karl-Hans Arend (General der Schützenbruderschaft St. Sebastianus). Hinten von links: Guido Rettingshausen (Königsadjutant), Gerd Elischewski (Präsident der St. Sebastianus Schützenbruderschaft), Norbert Fügen (Oberst und Adjutant des Generals) und Peter Löffelmann (Major des Offizier-Corps).
Foto: Hüllmantel

Silbernes Verdienstkreuz für Ludwig Werner

BAD NEUSTADT-BRENDLORENZEN (rl). Ein „herzliches Willkommen“ rief Bürgermeister Bruno Altrichter am Sonntag vormittag im nahezu voll besetzten Festzelt am alten Sportplatz allen Gästen und besonders denen aus Duisburg-Hacklingen zu.

Zur dortigen St. Sebastianus Schützenbruderschaft besteht seitens des Musikvereins seit vielen Jahren eine enge Freundschaft – ja im Rahmen des Laurentusfestes konnte jetzt „Silberne Hochzeit“ gefeiert werden.

Nach Kirchenparade und einem sehr feierlichen Gottesdienst, umrahmt von einer mit Brendlorenzer Musikanten verstärkten Lebnhaner Kapelle, überreichte Musikvereins-Vorsitzender Marcus Weyer den Gästen zur Erinnerung einen Zinnleier.

Bürgermeister Bruno Altrichter freute sich über die langjährige Beziehung. Ihm ist ein großes Anliegen, dass die Freundschaft aufrecht erhalten bleibt und auch weiterhin die Jugend zwischen Musikverein und Schützenbruderschaft zusammenführt. „Das ist lohnend,“ sagte er und freute sich,

wenn die Kontakte vertieft bzw. neue geknüpft werden.

„Die Partnerschaft lebt“, stellte der Präsident der St. Sebastianus Schützenbruderschaft, Gerd Elischewski, fest. Dass sie lebt, sei verschiedenen Personen zu verdanken – allen voran aber Ludwig Werner. Aus diesem Grund wurde dem Begründer der Freundschaft eine hohe Ehrung zuteil, wie auf der verliehenen Urkunde festgehalten ist:

„Das Präsidium des Bundes der historischen deutschen Schützenbruderschaften verleiht Herrn Ludwig Werner zum Dank und als Anerkennung für den beispielhaften Einsatz im Sinn der Zielsetzung historischer Schützen und des Bundes das Silberne Verdienstkreuz.“ Unterzeichnet u. a. von Hubertus Prinz zu Sayn-Wittgenstein (Hochmeister).

„Ich habe es gerne getan,“ sagte Ludwig Werner. Und er versicherte im gleichen Atemzug, „alles zu tun, was in meiner Macht steht“, um die Partnerschaft weiterhin zu pflegen. Marcus Weyer schließlich durfte den Verdienstorden der Bruderschaft in Empfang nehmen.